

209.11

30.01.2017/2673

An die
BV Langerfeld-Beyenburg
z.Hd. Herrn Issel – 003.02

über
Herrn GBL Nocke

Belegung der Turn- und Sporthallen im Stadtbezirk Langerfeld-Beyenburg
hier: Auswirkungen durch Schließung der Turnhalle in der Fleute und Änderung
der Belegung für die Turnhallen Meiningerstraße und Heinrich-Böll-Str.

Wie bekannt, wird die Nutzung der Turnhalle in der Fleute völlig aufgegeben (siehe VO/0692/16), die Nutzung der Vereinssportzeiten in der Turnhalle Meiningerstraße dem Beyeröhder TV übertragen und in der Turnhalle Heinrich-Böll-Straße endet die sportliche Nutzung zu Gunsten eines Umbaus zum Begegnungszentrum ab Frühjahr 2017.

Die notwendige Änderung der Belegung erfolgte mit großem zeitlichen Vorlauf (ab 2013), so dass sich alle betroffenen Nutzer mit den neuen Gegebenheiten vertraut machen konnten.

Schulsport

Da der Schulsport vorrangiges Nutzungsrecht in allen städtischen Hallen genießt, wurde der Bedarf der einzig betroffenen Schule, der Gesamtschule Langerfeld, als erstes erfasst und umgesetzt.

Der Schulleiter der Gesamtschule Langerfeld, Herr Baermann, ist mit den verbleibenden Nutzungsmöglichkeiten in den Turnhallen Löhrrerlen, Meiningerstr. und Mercklinghausstr. sowie den Kapazitäten der Sporthalle Hilgershöhe einverstanden. Mit den so vorhandenen möglichen 6 Halleneinheiten, können die wichtigen Bedarfe bei notwendigen parallelen Nutzungen einer 6zügigen Schule gedeckt werden. Darüber hinaus wurde auf Wunsch von Herrn Baermann vereinbart, dass sich Schule und der Beyeröhder TV bei der Nutzung der Turnhalle Meiningerstr. arrangieren und bei Bedarf einige dreifach-Blöcke in der Sporthalle Buschenburg für Oberstufensport überlassen werden. Angesichts aktuell freier Kapazitäten, konnte diesem Wunsch entsprochen werden. Die weitere Entwicklung mit Umzug der Hauptschule Matthäusstr. zum Schuljahr 2018/2019 (Aussage von 206 vom 3.1.17) in die Räumlichkeiten der dann ehemaligen Hauptschule Dieckerhoffstr. bleibt abzuwarten.

Das jährliche Nutzungszeitenvergabegespräch steht im Juni 2017 an.

Vereinssport

Die Situation des Vereinssports stellte sich so dar, dass Ersatz für die bisherigen Nutzer in den Turnhallen Heinrich-Böll-Str. und Meiningerstr. gefunden werden mussten. Die Vereinsnutzer der Turnhalle in der Fleute – ausschließlich der Beyeröder TV – übernehmen zukünftig die Vereinsbelegungszeiten in der Turnhalle Meiningerstr. und stimmen sich, bei möglichen Nutzungszeiten während des Schulsports mit der Gesamtschule ab.

Die Belegungskonzentration der vielen aktiven Badmintongruppen aus den genannten Turnhallen in die Sporthalle Hilgershöhe führte schon früh zu einer deutlichen Entspannung (es verblieb weniger als 30% der zuvor noch vorhandenen Vollbelegung) der Turnhallenauslastung.

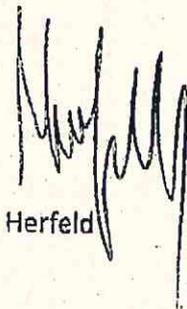
Im Folgenden wurden für die verbliebenen Übungsgruppen Ersatzzeiten möglichst in Hallen in Langerfeld und Oberbarmen gesucht und angeboten. Bis Ende 2016 erhielten alle Übungsgruppen Ersatzzeiten in anderen Hallen (siehe beigefügte Übersichten). Die Zusammenarbeit war überwiegend sehr gut und die überlassenen Ersatzkapazitäten wurden akzeptiert.

Anlage

Übersicht Verteilung

Vereinssportzeiten aus

- TH Meiningerstr.
- TH Heinrich-Böll-Str.



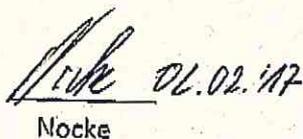
Herfeld

einverstanden:



Knutzen

gesehen:



Nocke